

STADT RIEDENBURG

TÄTIGKEITSBERICHT 2013



Himmelszeichen?

INHALT:

0. Gemeindeverfassung und allgemeine Verwaltung

1. Öffentliche Sicherheit und Ordnung

2. Schulwesen

3. Kultur und kirchliche Angelegenheiten

4. Soziale Angelegenheiten

5. Gesundheitswesen und Sport

6. Planungs- und Bauwesen

7. Land- und Forstwirtschaft

8. Gewerbe und Wirtschaft

9. Städt. Einrichtungen – Kommunalwirtschaft

(Zahlen des Vorjahres in Klammern)

0. Gemeindeverfassung und Allgemeine Verwaltung

Wahlen:

Im Jahr 2013 fand am 15.09. die Landtags- und Bezirkswahl mit Volksentscheiden zur Änderung der Bayer. Verfassung statt, am 22.09. folgte dann die Bundestagswahl.

Stadtratssitzungen:

Öffentlich:	11 (11)	21 Std. -- Min.	Beschlüsse	226 (222)
Nichtöffentlich:	<u>11 (12)</u>	<u>16 Std. -- Min.</u>	<u>Beschlüsse</u>	<u>181 (216)</u>
Insgesamt:		37 Std. -- Min.		407 (438)

Die Ausschüsse des Stadtrates traten wie folgt zusammen:

Hauptverwaltungsausschuss	3	(5)
Planungsausschuss	4	(8)
Tourismus- und Kulturausschuss	0	(2)
Umwelt- und Bauausschuss	6	(5)
Werkausschuss	2	(0)
Rechnungsprüfungsausschuss	1	(1)
Gesamtzahl	16	(21)



Der Umwelt- und Bauausschuss wird in die Lage eingewiesen

Ortsrecht:

Die folgende ortsrechtlichen Regelungen wurden erlassen:

- 4. Änderung der Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung
- Verordnung über die Offenhaltung von Verkaufsstellen aus Anlass von Märkten 2013
- Haushaltssatzung 2013

Ehrungen 2013:

Von der Stadt wurden folgende Ehrungen von Altersjubilaren vorgenommen:

80 Jahre	31 (39)	85 Jahre	17 (28)	90 Jahre	10 (11)
91 Jahre	8 (15)	92 Jahre	11 (7)	93 Jahre	5 (4)
94 Jahre	3 (0)	95 Jahre	0 (1)	96 Jahre	1 (1)
97 Jahre	1 (2)	98 Jahre	1 (2)	99 Jahre	0 (0)
100 Jahre	0 (2)	101 Jahre	2 (1)	102 Jahre	1 (1)
		Summe		91	(114)

Ferner wurden 15 (14) Goldene und 3 (2) Diamantene Hochzeiten gefeiert.

Ehrenbürger - Bürgermedaille:

Derzeit gibt es 2 Ehrenbürger der Stadt Riedenburg:

Herrn Altlandrat Franz Lang und Herrn Ernst Jordan.

Im Jahr 2013 erfolgte erstmals die Verleihung der Bürgermedaille an folgende verdiente Mitbürger: Josef Haag, Alois Schneider, Rudolf Weissberger und Maximilian Halbritter.



Erstmalige Verleihung der Bürgermedaille im alten Rathaus

Foto: St. Janda, Donaukurier

Personalstand zum 31.12.2013:

Hauptamtlicher	1. Bürgermeister Michael Schneider
Ehrenamtlicher	2. Bürgermeister Siegfried Lösch
Ehrenamtlicher	3. Bürgermeister Konrad Halbig

Einsatzbereich.

	Vollzeit	Teilzeit	Mini-Job	ATZ
Rathaus	9	8	1	
Rathaus – Reinigung		1		
Touristikbüro/Haus des Gastes u. Rathaus		3	1	1
Bauhof	8		1	
Bücherei		1	1	
Schule, Hausmeister	1			
Schule, Jugendtreff		9		
Wasserwerk	1			
Kläranlage	2			
Wertstoffhof			3	
Feuerwehrhaus Gerätewart, Hausmeister, Reinigung	1	1	1	
VBW-Reinigung		1		
Reinigung Drei-Burgen-Halle/WC-Pavillon		2		
Friedhof			2	
Wohnmobilstellplatz			1 (nur Saison)	
Gesamt zum 31.12.2013	22	26	11	1

Insgesamt wurden ca. 65 Personalfälle über die Lohnabrechnung AKDB durchgeführt. Hier sind einige Personalfälle enthalten, die während des Jahres kurzfristig bzw. auch längerfristig als Krankheits- bzw. Urlaubsvertretung bzw. Saisonverstärkung beschäftigt waren.

Für die Anlagenpflege der städtischen Flächen, Kinderspielplätze und Bolzplätze in den Ortsteilen erfolgte zusätzlich noch eine kurzfristige Beschäftigung von ca. 40 Personen.

Besonderheiten 2013:

Der städtische Bauhof erhielt ab 01.04.2013 eine Verstärkung durch Herrn Günther Gabler als Vollzeitbeschäftigter. Im Bauhof wurde zur Saisonverstärkung Herr Jürgen Rath befristet bis 31.10.2013 beschäftigt.

Die Planstellen im Bereich Tourismus wurden größtenteils neu besetzt und erweitert:
Frau Claudia Kleber ist zum 31.12.2013 ausgeschieden.

Diese Halbtagsstelle wurde zur Ganztagsstelle erweitert und ausgeschrieben.

Frau Anneliese Pfeiffer (25 Wochenstunden) ging zum 01.11.2013 in die Freizeitphase der Altersteilzeit, die am 30.09.2017 endet.

Als Leiterin der Tourist-Information wurde zum 01.04.2013 Frau Tanja Roithmeier mit 30 Wochenstunden befristet auf 2 Jahre eingestellt.

Frau Rosa Langer (8 Wochenstunden) ist zum 01.07.2013 ausgeschieden.

Hierfür wurde Frau Barbara Bauer befristet für ein Jahr mit 15 Wochenstunden eingestellt.

Daneben ist weiterhin Frau Sabrina Scheffthaler (8 Wochenstunden) beschäftigt.

Der Personaleinsatz in der Tourist-Information stieg damit von 41 auf 53 Wochenstunden.



Das Team von der Tourist-Information

Aus dem Kreis unserer ehemaligen Mitarbeiter/innen sind Herr Josef Braun, Herr Anton Tratner und Herr Josef Meier sowie Frau Corral-Bautista verstorben.

Rathaus:

Es wurden die Gänge und das Treppenhaus neu gestrichen, anschließend wurde eine Galerie von Gemälden, die Riedenburger Motive zeigen, angebracht.

Dienstfahrzeug: VW Polo, Baujahr 2002.

1. Öffentliche Sicherheit und Ordnung

Einwohneramt - Standesamt:

Es wurden folgende Ereignisse beurkundet bzw. registriert:

Eheschließungen gesamt 59 (57), ortsansässig 26 (24), auswärtig 33 (33)

Trauorte: 36 Trausaal altes Rathaus, 21 Schloss Eggersberg, 1 Schiff, 1 Rosenberg

Die 59 Eheschließungen wurden von den 3 Standesbeamten wie folgt vorgenommen:
 Bürgermeister Schneider 4 Eheschließungen (3 während Dienstzeit, 1 außerhalb)
 Elisabeth Schadt 19 Eheschließungen (9 während Dienstzeit, 10 außerhalb)
 Wolfgang Ferch 36 Eheschließungen (11 während Dienstzeit, 25 außerhalb)

Geburten	59	(44)	männlich	25	(23)	weiblich	34	(21)
Sterbefälle	91	(73)	männlich	44	(31)	weiblich	47	(42)
Saldo	-32	(-29)		-19	(-8)		-13	(-21)
Zuzüge	345	(348)						
Wegzüge	292	(251)						

Saldo	+53	(+97)						
Gesamtsaldo	+21	(+68)						

Die Entwicklung der Einwohnerzahl (Hauptwohnsitz) stellt sich folgendermaßen dar:

Einwohner:	1970	2.508
	1978	4.908 (Abschluss der Gebietsreform)
	1993	5.799 (Höchststand)
	31.12.2011	5.505
	31.12.2012	5.541
	31.12.2013	5.562

Grundsätzlich ist festzustellen, dass die Lücke zwischen Geburten und Sterbefällen durch Zuzüge mehr als ausgeglichen werden konnte.

Es wurden folgende Dokumente ausgestellt:

Personalausweise	548	(629)	vorläufige PA	28	(32)
Reisepässe	172	(184)	vorläufige RP	1	(0)
Kinderausweise	67	(93)			
Führungszeugnisse	184	(209)			
Fischereischeine	48	(32)			
GewerbeZR-Auskünfte	28	(30)			

Feuerwehr:

Einsatzpotential der 11 Feuerwehren im Gemeindegebiet:

Personal: Aktive Mitglieder 402 (408), Jugendliche 54 (49)
 Material: 14 Fahrzeuge, 9 Anhänger, 2 Boote.
 (Fahrzeugbestandsliste Feuerwehr siehe Anhang)

Neuanschaffungen 2013 für die Feuerwehren:

20 Feuerwehrschräume für Schlauchreserve Riedenburg	1.000 €
2 Pressluftatmer Riedenburg (Ersatz für Drehleiter)	5.800 €

Für **Unwettereinsätze** werden bei der Feuerwehr folgende Geräte vorgehalten:
 12 Tauchpumpen, 4 Wassersauger, 11 Stromerzeuger. Ferner kann auf Material des Bauhofs und der Kläranlage zurückgegriffen werden.

Bauliche Maßnahmen:

Der Neubau des Feuerwehrhauses in Georgenbuch wurde am 01. September 2013 eingeweiht.

Der Neubau des Gerätehauses in Buch ist im Rohbau fertig.

Die Planungen für den Neubau des Gerätehauses in Deising für die Feuerwehr Meihern laufen.

Einsätze:

Die Feuerwehren der Großgemeinde wurden zu folgenden Einsätzen gerufen:

	FF Riedenburg	Ortswehren:
Brände	4 (9)	0 (9)
Techn. Hilfeleistung	80 (43)	31 (39)
Sicherheitswachen	6 (5)	5 (12)
Fehlalarme	14 (11)	7 (16)
Sonstige Tätigkeiten	6 (6)	2 (16)
Gesamteinsätze	110 (74)	45 (92)

Dienstunfälle von Feuerwehrranghörigen konnten 2013 vermieden werden.

Weitere Informationen: www.feuerwehr-riedenburg.de

Straßenverkehrswesen:

Die Überwachung des ruhenden Verkehrs wurde weitergeführt.

Den Einnahmen von 5.575 € (4.994 €) standen Ausgaben von 8.790 € (9.039 €) für Personal, AKDB und Vordrucke gegenüber.

Von der Straßenverkehrsbehörde wurden folgende verkehrsrechtlichen Anordnungen erlassen:

Mit Dauerwirkung 6 (5), mit zeitlich begrenzter Wirkung (Baustellen, Veranstaltungen) 103 (86).

Es wurden 25 (30) Genehmigungen für Sondernutzungen erteilt.

Insgesamt fanden 7 (11) Geschwindigkeitsmessungen statt.

Einige weitere Messungen konnten nicht ausgewertet werden, weil es Probleme mit der Datenübertragung gab. Diese sind inzwischen geklärt. Ab 2014 wird die Messanlage regelmäßig aufgestellt.

April	•	Gleishofstraße
Mai	•	Hemauer Straße
Juni	•	Schaitdorf
	•	Feldstraße
Juli	•	Einthal Richtung Buch
	•	Prunn Nähe Jugendheim
August	•	Gleishofstraße

Bei Verkehrsunfällen im Gemeindegebiet gab es einen Verkehrstoten (0) bei Prunn an der Abzweigung St 2230/KEH 16.

2. Schule und Bildung**Grund- und Mittelschule**a) Erwerb von Geräten und Ausstattungsgegenständen:

- Scheuersaugmaschine	5.574,44 €
- Kleinküche für Lehrerzimmer m. Geschirrspüler	3.630,10 €
- 2 Schränke für Lehrerzimmer	2.305,61 €

- HiFi-Anlage für Musikzimmer	709,64 €
- Experimentierboxen Physik u. Elektrotechnik	897,00 €
- Kühlschrank	785,00 €
- Vorhänge Lehrerzimmer	690,00 €
- Geschirr-Service	449,50 €
- Schreib- und Lesepult	221,81 €
- Overheadprojektor	189,00 €

15.452,10 €

b) Aufwendungen für Gebäudeinstandsetzungen (VMH):

- Erneuerung Urinal-Anlagen	13.369,55 €
- Erneuerung Boden in Sporthalle	43.713,08 €
- Erneuerung Außenjalousien Turnhalle	2.231,25 €
- Elektroinstallation in Lernwerkstatt	1.145,62 €
- Installation von Türschildern	1.311,62 €
- Neuinstallation Warmwasserversorgung m. Boilern	19.352,45 €
- Elektroinstallation für Warmwasserversorgung	4.326,59 €
- Telefon Komplettstation	1.246,53 €

86.696,69 €

c) Schulsportanlage:

- Tribünenanlage, Hebepumpe f. Abwasser Kiosk	1.963,50 €
---	------------

1.963,50 €

e) Unterhalts- u. Bewirtschaftungskosten:

- laufender Gebäudeunterhalt	19.294,94 €
- Unterhalt sonst. unbewegl. Vermögen, Wartung	8.563,55 €
- Kleingeräte, Büroausstattung, Reparaturen etc.	5.305,40 €
- Mieten f. Brandmeldeanlage, Kopierer, Telefonanl.	8.298,79 €
- Bewirtschaftungskosten allgemein	13.572,35 €
- Heizungsstrom mit Netzentgelten	75.704,55 €
- Normalstrom mit Netzentgelten	15.433,14 €
- Lehr-/Unterrichtsmittel, sonstige Sachausgaben	11.407,61 €
- Gastschulbeiträge für M-Zug, Stadt Kelheim	27.550,00 €
- Ganztagsbetreuung/Mittagsverpflegung - Zuschuss	28.000,00 €

213.130,33 €

Schule gesamt: **317.242,62 €**

=====

Kinderbetreuung, Kindergärten, Kinderkrippe

a) Aufwendungen für Kinderbetreuung in örtlichen Kindergärten:

Aufwendungen KiGa Maria Schutz	313.297,12 €
Aufwendungen KiGa St. Johannes	282.137,01 €
./.. Förderanteile Freistaat Bayern	338.697,81 €
./.. Fördermittel Bund	22.790,82 €

verbleibende Förderanteile (§ 18 BayKiBiG) Stadt: 233.945,50 €

+ Transportkostenzuschüsse für Busse	41.800,00 €	
+ Defizitübernahme für lfd. Sachaufwendungen	118.532,00 €	
+ Spenden	250,00 €	
	-----	394.527,50 €
b) <u>Zuschüsse für Betreuung bei Tagespflegemüttern:</u>	6.323,47 €	6.323,47 €
c) <u>Zuschüsse für auswärts untergebrachte Gastkinder:</u>	43.234,81 €	43.234,81 €

	Zwischensumme	444.085,78 €
d) <u>Investitionen Ausstattungen und Gebäude</u>		
- Fundamente für Spielgeräte Maria Schutz	576,14 €	
- Unterstand Waldkindergarten Dieterzhofen:	1.751,39 €	
- Erstausstattung Kinderkrippe St. Johannes	6.643,58 €	
- Errichtung Krippenanbau St. Johannes	94.802,82 €	
- Baunebenkosten Krippe St. Johannes	37.672,93 €	
	-----	141.446,86 €

	Kinderbetreuung gesamt:	585.532,64 €
		=====

3. Kultur und kirchliche Angelegenheiten:

Förderung der Kunst; Kunstnachtveranstaltung

- Werbung, Schilder, Broschüren usw.	1.337,80 €
- Versicherungen	205,87 €
- Zuschüsse für Künstlergagen, Plakate, Flyer usw.	3.620,00 €

	5.163,67 €
	=====

Drei-Burgen-Halle, Investitionen und Unterhalt

- Beschaffung von weiteren 20 Kunststoffstühlen	895,00 €
- Erweiterung Schließanlage f. Nebentrakt	1.498,21 €
- Dachsanierung Nebentrakt	32.586,86 €
- Erneuerung Bodenbelag, Schlussrechnung	193,89 €
- Erneuerung Gasheizungs-Brenner	4.933,44 €

- Unterhaltung/Instandhaltungsmaßnahmen	6.953,14 €

	47.060,54 €
	=====

Stadtbücherei

Es wurden 261 neue Bücher (Vorjahr 286) und
24 Zeitschriften (Vorjahr 24) für 4.200,00 € angeschafft.

Aktueller Printmedienbestand:	6.800
Medienbestand gesamt.	6.843
Anzahl der Entleihungen:	12.368
Anzahl der Leser	416

Städtische Veranstaltungen

In der Zeit vom 23. bis 27.08.2013 wurde das **64. Riedenburger Volksfest** gefeiert. Festwirtsfamilie Krieger und Vergnügungsparkunternehmer Renner stellten ein attraktives Programm zusammen, das eine große Zahl von Besuchern aus Nah und Fern anzog. Redner beim politischen Frühschoppen war Herr MdL Hubert Aiwanger (FW).



Zur Drei-Burgen-Königin wurde **Natalie Breitmoser** aus Meihern gewählt.

Der **34. Christkindmarkt** wurde am 07. und 08.12.2013 am Marktplatz abgehalten und dazu ein Rahmenprogramm organisiert.

Kirchliche Angelegenheiten

Zuschüsse für Instandhaltung kirchlicher Gebäude

Für folgende kirchliche Investitionen an Bauwerken wurden Zuschüsse gegeben:

1. Stadtpfarrkirche Riedenburg, 2.BA Außensanierung	7.522,00 €
---	------------

2. Pfarrkirche Schambach, Innenrenovierung, 1. AZ	7.000,00 €
3. Fialkirche Otterzhofen, 1. BA Außensanierung	11.731,00 €

	26.253,00 €
	=====

Aufwendungen für gemeindeeigene Sakralbauten

Fialkirche Buch, Sanierung, Planungskosten	4.462,50 €
--	-------------------

Friedhöfe

- Riedenburg, Errichtung einer zweiten Urnenwand	16.200,00 €
- Otterzhofen, Zuschuss für Friedhofsmauer	221,00 €
- Jachenhausen, Zuschuss für Friedhofsmauer	12.000,00 €

	28.421,00 €
	=====

4. Soziale Angelegenheiten

Rentenanträge

Beim Ordnungsamt wurde eine Vielzahl von Rentenanträgen und Kontenklärungen bearbeitet.

Jugendpflege

Der Jugendtreff unter der Leitung von Siegfried Lösch und Matthias Langer war an rund 100 Tagen geöffnet, hierbei wurden mehr als 800 ehrenamtliche Arbeitsstunden geleistet.

Weitere Informationen unter www.jugendtreff-riedenburg.de.

5. Gesundheitswesen – Sport - Erholung

Badesee: Wachstation Ausstattung Bankgruppe (Anteil 1.500,00 € + Zuschuss an BRK 1.250,00 €)	2.750,00 €
--	------------

Wohnmobilstellplatz:

Installation einer weiteren Stromentnahmesäule	2.544,43 €
--	------------

- Installation von 4 Stromzählern	1.180,48 €

Erholungseinrichtungen gesamt: **6.474,91 €**

Kinderspielplätze:

An den 31 Kinderspielplätzen wurden Instandsetzungsarbeiten durch den Bauhof durchgeführt.

6. Planungs- und Bauwesen:

Private Bauvorhaben: 67 (63) dabei Doppelnennungen möglich:

- Wohnhausneubauten	14	(12)	- Wohnhausumbauten	5	(6)
- Gewerbl. Neubauten	9	(5)	- Gewerbl. Umbauten	0	(0)
- Landwirt. Neubauten	2	(11)	- Landwirt. Umbauten	0	(0)
- Nebengebäude	14	(7)	- Sonstige Neubauten	3	(1)
- Nebenanlagen	1	(2)	- Abbruch von Gebäuden	2	(1)
- Tekturanträge	2	(1)	- Vorbescheide	10	(5)
- Nutzungsänderungen	2	(4)	- Sonstiges	3	(8)
- Isolierte Befreiungen	3	(2)			

Bauleitplanung:

Im Bereich der Bauleitplanung standen die komplexen Verfahren für die Nutzung der Windkraft im Mittelpunkt. Folgende Bauleitplanverfahren wurden bearbeitet:

Sonstiges Sondergebiet Schaitdorf, B-Plan 51, Deckblatt 1 Windkraftanlage - Rechtskraft

Vorranggebiete für Windkraftnutzung, Änderung FNP/LSP 38/19 - Fortführung

Allg. Wohngebiet Hemauer Straße, B-Plan 57 - Rechtskraft

Ergänzungssatzung für den Ortsteil Einthal – Rechtskraft



Ein neues Baugebiet – mit Blick zur Rosenberg

Foto: H. Rast, Donaukurier

Städtische Bauflächen:

Folgende Baugebiete befinden sich in der Hand der Stadt:

	Parzellen	verkauft	noch verfügbar
Nr. 40 „Am Plattenacker“:	11	10	1
Nr. 41 „Haidhof-Leitenbreite II“	7	2	5
Nr. 42 „Buch-Süd“	4	2	2
Nr. 43 „An der Schleuse Haidhof“	5	0	5 (Teilbereich Wohnen)
Nr. 45 „Jachenh. – Am Kreuzbügel“	9	6	3
Nr. 57 „An der Hermauer Straße“	17	0	<u>17</u>
		Summe	33

Gewerbe/Industriebau:

Nr. 17: „Haidhof Hausbreite“ Industriegebiet	ca. 19.000 m ² (reserv. ca. 10.000 m ²)
Nr. 43: „An der Schleuse Haidhof“ Mischgebiet	ca. 10.000 m ² (Teilbereich Gewerbe)
Nr. 46: „Gewerbepark Riedenburg“ Gewerbegebiet	ca. 10.000 m ²
Nr. 48: „Kaiserwerft“ Industriegebiet	ca. 8.000 m ²

Städtischer Hochbau:

Feuerwehrhaus in Georgenbuch: Der Neubau wurde 2013 abgeschlossen. Die Gesamtkosten betragen 152.000,- €.

Feuerwehrhaus Buch. Der Rohbau mit Fenster, Türen, Innenputz und Installation wurde fertiggestellt. Bisher wurden 102.000,- € verbaut, die Gesamtkosten werden ca. 156.000,- € betragen.

Grund- und Mittelschule: In der großen Turnhalle wurde für 44.000,- € ein neuer Sportboden eingebaut, die Warmwasseranlage und Duschen saniert (25.000,- €) und eine neue Teeküche im Lehrerzimmer eingebaut (6.000,- €).

Dreiburgenhalle: Die Dachsanierung über der Bibliothek wurde mit einem Kostenaufwand von 32.000,- € durchgeführt, für Malerarbeiten im Treppenhaus wurden 3.000,- € berechnet,

Tourist Info: Die Kosten für die barrierefreie Neugestaltung betragen 90.000,- €.

Kindergärten: Mit dem Neubau der Kinderkrippe am Kindergarten St. Johannes wurde begonnen. Bisher entstanden Kosten in Höhe von 94.800,- €. Beim Waldkindergarten errichteten Mitarbeiter des Bauhofs einen Unterstand aus Holz. Die Materialkosten betragen 2.000,- €.



Hier entsteht die neue Kinderkrippe beim Kindergarten St. Johannes

Städtischer Straßen-/Brücken-/Tiefbau:

Wirtschaftswege: Bei Otterzhofen wurde der geförderte Waldwirtschaftsweg „Kirchsteigweg“ mit einem Kostenaufwand von 40.000.- € gebaut.

Gemeindeverbindungsstraßen: Die GVS Prunn-Nußhausen wurde zum Teil saniert, die Kosten belaufen sich auf 50.000.- €. An verschiedenen Kreuzungsbereichen bei Schaitdorf, Ried, Flügelsberg und Buch wurden für 46.000.- € Deckensanierungen durchgeführt.

Ortsstraßen: Der Neubau der Schulstraße Bauabschnitt 2 von der Realschule bis zum Jachenhauser Weg wurde fertiggestellt, die Kosten betragen ca. 380.000.- €. Mit einem Kostenaufwand von 13.000.- € wurde ein Teilabschnitt des Schambacher Weges saniert, die Kosten für eine Bordsteinsanierung in der Aicholdingen Straße betragen 6.000.- €.

Kanal-, Wasserleitungsbau: In Einthal wurde der Abwasserkanal für 31.000.- € erweitert, die Kosten für die Wassernetzsanierung in Haidhof betragen ca. 61.000.- €.

Brücken: An der Katzensteigbrücke wurden Sanierungsarbeiten am Dach und dem Holztragwerk für 8.000.- € durchgeführt.

Badesee: Die Entkrautungsmaßnahmen am See kosteten 3.700.- €, Die Beschaffung von Möbeln und Markisen und Reparatur der Dachrinne am Pavillon 6.900,- €.

Felssicherung:

Hier wurden keine Maßnahmen durchgeführt. Maßnahmen am Felshang oberhalb des Schambacher Weges wurden vorbereitet. Die Ausschreibung erfolgt 2014.

Gewässerunterhaltung:

Hier wurden nur kleinere Maßnahmen durchgeführt.

Breitbandversorgung - Mobilfunk:

Nachdem nunmehr das Hochgeschwindigkeitsbreitband VDSL (50 Mbit/s) als neuer Standard gilt, wurde eine Voruntersuchung für das gesamte Gemeindegebiet in Auftrag gegeben, die Baukosten von rund 2,1 Millionen € veranschlagt. Hierbei ist bereits berücksichtigt, dass durch die neue Doppel-Nutzung der Kabel von Kabel-Deutschland die Kernstadt, sowie Teile von Haidhof und Jachenhausen, sowie Prunn bereits jetzt mit 100 Mbit/s versorgt werden können. Da erwartet wird, dass die staatliche Förderung von 500.000 € angehoben und das sehr komplizierte Förderverfahren vereinfacht wird, wurde zunächst von weiteren Schritten abgesehen.

Im Altstadtbereich wurden von Kabel-Deutschland zwei wlan-Hotspots aufgebaut.

Der geplante Aufbau einer Mobilfunkanlage der Telekom im Dachgeschoss von Schloss Eggersberg weckte bei den Anwohnern starke Ängste vor elektromagnetischen Feldern, die in Protestaktionen und der Suche nach Alternativstandorten zum Ausdruck kamen. Eine Untersuchung der Umwelt-Instituts München e.V. ergab, dass der ursprünglich gewählte Standort die geringste Belastung für die Umgebung darstellt.

7. Land- und Forstwirtschaft:

Der Holzverkauf im Stadtwald erbrachte einen Nettoertrag von 40.025 € (22.764 €). Dieser setzt sich wie folgt zusammen:

Einnahmen	2013:	2012:
Holzverkauf	58 882 €	41 278 €
Zuschüsse (Jungdurchforstung, Naturverjüngung)	5 089 €	432 €
Summe	63.971 €	41.710 €

Ausgaben	2013:	2012:
Holzbringung, Rückarbeiten	17 107 €	9 258 €
Rückewege	0 €	2 889 €
Pflanzen, Zaun- und Pflegearbeiten	308 €	318 €
Betriebsleitung	2 872 €	2 889 €
Beiträge, Steuern	3 659 €	3 592 €
Summe	23 946 €	18 946 €

8. Gewerbe und Wirtschaft:**Wirtschaftsförderung - Stadtmarketing:**

Von der Fachkraft wurden aus Zeitmangel keine Aktionen durchgeführt.

Gewerbe:

Gemeldete Gewerbebetriebe	514 (515).
Gewerbeanmeldungen	38 (31)
Gewerbeabmeldungen	39 (53)
Gewerbeummeldungen	8 (11)
Erteilte Gestattungen für Veranstaltungen	90 (103)
Erteilte Marktfestsetzungen	4

Tourismus:

Bedingt durch die Schaffung eines barrierefreien Eingangs wurde die gesamte Tourist-Information mit einem Kostenaufwand von mehr als 95.000 € neu gestaltet.

Die Internetseite www.riedenburg.de wurde komplett neu gestaltet, hierfür wurde auch ein neuer Imagefilm produziert.

Mit der Sanierung der Brücke am Katzensteig wurde ein beliebter Wanderweg noch attraktiver gemacht.

Die Asphaltierung des Altmühlradwegs scheiterte bislang an der ablehnenden Haltung der Unteren Naturschutzbehörde, die zunächst noch einen landschaftspflegerischen Begleitplan forderte, der in Auftrag gegeben wurde.

Für die Tourismusförderung wurde 2013 aus allgemeinen Steuermitteln der Rekordbetrag von 286.233,48 € zuzügl. Fremdenverkehrsbeitrag von 58.327,68 € aufgewendet.



Einweihung der neu gestalteten Räume der Tourist-Information

Die Übernachtungszahlen sind dagegen im Vergleich zum Vorjahr um 14,5 % gesunken, insbesondere bei Privatvermietern und am Wohnmobilstellplatz waren starke Einbrüche zu verzeichnen, möglicherweise war das Wetter hieran nicht ganz unschuldig:

Übernachtungen	2013	2012	%
Gewerbebetriebe	52.576	56.458	- 6,88
Schullandheim/Evang. Jugendheim	12.931	14.575	- 11,3
Camping	7.752	11.766	- 34,1
Privatvermieter (März – Oktober)	15.319	19.874	- 22,9
Wohnmobilstellplatz	5.954	7.870	- 24,3
Summe	94.532	110.543	- 14,5

Damit lag Riedenburg im Landkreis Kelheim auf Platz 2 hinter Neustadt/Bad Gögging.

Es wurden 710 (831 im Vorjahr) Prospektanfragen beantwortet (Geogr. Herkunft siehe Anhang).

Die Sanierung der Rosenberg wurde durch den Freistaat Bayern mit hohem Kostenaufwand weitergeführt. Die Erhaltung des historischen Erbes unserer Region trägt wesentlich zur Stärkung des Tourismus bei.

9. Städtische Einrichtungen – Kommunalwirtschaft

Wasserversorgung:

Die wichtigste Maßnahme war der Austausch von 6 Schieber- Kreuzen in Haidhof, die Auftragssumme belief sich auf 61.000 €.

In die städtischen Brunnen wurden 2 neue Wasserzähler für insgesamt 2.600 € eingebaut.

Für den jährlichen Wartungsdienst der Entkeimungsanlage fielen 2.000 € an.

Im Pumpwerk Bergstraße wurde die Außenfassade neu gestrichen und die Bretterverkleidung für 1.500 € erneuert.

Das Pumpwerk für die Ortschaft Schloss Prunn wurde für ca. 2.000 € optisch verbessert. Beim Behälter Schloßfeld wurden für ca. 2.500 € der Bereich der Wasserkammern neu abgedichtet. Bautenschutzmatte sowie ein Edelstahlblech mit Dichtbändern sollen nun ein Eindringen von Sickerwasser verhindern.

Im Hochbehälter wurde Thann die Be- und Entlüftung für 1.000 € verbessert.

Am ehemaligen Brunnengebäude in Nusshausen wurde das undichte Dach für rund 2.300 € erneuert.

Die Gesamtlänge der städtischen Wasserleitungen beträgt derzeit 89,86 km. Das Speicher-volumen bleibt unverändert bei 2.975 m³, was einem durchschnittlichen Verbrauch von 4 Tagen entspricht.

Die Zahl der Grundstücksanschlüsse stieg auf 1.344.

Es waren 18 Rohrbrüche zu beheben, darunter 4 an Hauptleitungen und 14 an Anschlussleitungen. Außerdem wurden 7 Hausanschlüsse hergestellt oder aktiviert.

Für die Wasserversorgung ergaben sich folgende Mengenwerte:

	Förderung	Verkauf	Wasserverlust	Anteil
2008	244.958 m ³	196.479 m ³	48.479 m ³	20 %
2009	234.769 m ³	198.904 m ³	35.892 m ³	15 %
2010	233.735 m ³	190.074 m ³	43.661 m ³	19 %
2011	239.433 m ³	193.824 m ³	45.609 m ³	19 %
2012	237.720 m ³	201.202 m ³	36.518 m ³	15 %
2013	234.694 m ³	206.408 m ³	28.268 m ³	12 %

Dienstfahrzeug:

VW Passat 4-motion, Baujahr 2006,

Notstromanlage auf Anhänger 25 KW, Baujahr 1986,

Weitere Informationen unter: www.riedenburg.de



Pumpanlage an der Bergstraße – wieder fast wie neu

Abwasserbeseitigung:

Größere Baumaßnahmen in der zentralen Kläranlage, den 4 Teichklärablagen und den beiden SBR-Kleinkläranlagen waren nicht erforderlich.

Das Kanalnetz hat eine Länge von 81,596 km, es ist mit 32 Pumpstationen und 1816 Schächten bestückt.

Das Rückstauvolumen der 5 Regenbecken beträgt 1.951 m³.

Das Betriebspersonal hatte 48 Störungen zu beheben.

Der Winterklärschlamm konnte wegen einer Grenzwertüberschreitung (PFT) nicht landwirtschaftlich verwertet werden.

Bei der Kläranlage Riedenburg wurden folgende Wassermengen erfasst:

	Zulauf	Schmutzwasser	Regenwasser	Anteil:
2009	452.534 m ³	263.219 m ³	189.315 m ³	41 %
2010	440.670 m ³	265.304 m ³	175.366 m ³	38 %
2011	414.868 m ³	263.706 m ³	151.162 m ³	37 %
2012	434.859 m ³	269.299 m ³	165.560 m ³	38 %
2013	437.132 m ³	272.413 m ³	164.719 m ³	38

Der Stromverbrauch für Kläranlage und Pumpstationen betrug 442.967 kW/h (423.665 kW/h).

Dienstfahrzeug: Ford Transit Tourneo, Baujahr 2012



Wartungsarbeiten in einem Abwasserreaktor

Grundstücksverkehr:

Im Zusammenhang mit allgemeinen Grundstücksangelegenheiten wurden 16 (18) notarielle Verträge geschlossen, wobei der Ankauf der Fläche für das Baugebiet „An der Hemauer Straße“ und der Verkauf der Fläche für den REWE-Markt die finanziell größten Auswirkungen hatten.

Mietobjekte, Instandhaltungen:

- Wohnungssanierung in Schulstr. 4, Mieterwechsel	4.964,46 €
- Wohnungssanierungen, Bahnhofstr. 9, Mieterwechsel, und Unterhalt Wohnungen in Bergkristallstr. 2	7.474,72 €

	12.439,18 €

Familienheimförderung:

2014 wurden 18 Förderbescheide erlassen mit einer Summe von 92.000 €, insgesamt wurden bisher 30 Familienheime mit 176.000 € gefördert.

Vorläufiger Haushaltsausgleich 2013:

Verwaltungshaushalt		Vermögenshaushalt	
Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben
8.489.667,05 €	6.710.762,86 €	1.580.630,41 €	2.554.015,53 €
Überschuss im Verw.HH = + 1.778.904,19 € = Zuführung zum Vermögenshaushalt →		- 973.385,12 €	+ 1.778.904,19 €
		Überschuss Verm.HH	805.519,07 €
		=Zuführung zur Rücklage	
		- vorläufig -*	

*Stand zum 15.01.2014 (Bedingt durch diverse Umbuchungen und Jahresabschlussbuchungen können noch Änderungen bis zum endgültigen Sachkontenabschluss eintreten)

Die Stadtkasse führte für das Haushaltsjahr 2013 bisher mehr als 40.000 Buchungsvorgänge durch.

Entwicklung der Gemeindefinanzen:

	Gewerbesteuer	Schlüsselzuweisung	Schulden	Allgemeine Rücklage
2007	1.150.668 €	1.372.372 €	563.648 €	3.406.983 €
2008	1.379.022 €	1.324.660 €	447.372 €	3.417.830 €
2009	875.141 €	1.176.184 €	354.177 €	2.969.790 €
2010	935.257 €	1.069.364 €	262.087 €	2.917.385 €
2011	1.105.880 €	1.155.924 €	173.991 €	2.302.980 €
2012	1.296.940 €	1.194.796 €	138.220 €	2.610.065 €
2013	1.454.953 €	1.343.964 €	129.515 €	3.415.584 € - vorläufig -*

*Stand 15.01.2014 vor abschlusstechnische Buchungen bzw. Sachkontenabschluss



Von dieser Pro-Kopf-Verschuldung (aktuell 23,16 €) können andere nur träumen

Schlussbemerkung:

Das Jahr 2013 war geprägt von Investitionen vor allem in den Bereichen Kindergarten/ Schule, Feuerwehr und Straßenbau.

Daneben wurde versucht, durch die Fortführung komplexer Planungsverfahren die Voraussetzungen für die künftige Entwicklung der Stadt und die Energiewende zu schaffen. Erfreulicherweise wurden seitens der Wirtschaft die geschaffenen Möglichkeiten genutzt und einige größere Bauprojekte in Angriff genommen: der REWE-Vollsortimenter-Markt im Gewerbepark, der überregional agierende Landhandelsbetrieb Moser an der Güterlande Haidhof und die erste 200 m-Windkraftanlage bei Ried.

Hiermit können nun die Früchte einer vorausschauenden Planung früherer Jahre geerntet werden.

Riedenburg, 07.04.2014
Stadt Riedenburg

Michael Schneider
1. Bürgermeister

Verwaltungsgliederung

Stand 01.01.2014

Michael Schneider 1. Bürgermeister

Vorzimmer
Fr. Schmidt, TZ
Fr. Gröbner, TZ
Fr. Meyer B.InformatikerinTZ

Hauptamt
Geschäftsleitung Hr. Wagner, Dipl.-Vw.wirt (FH) Hr. Kunz
Infrastruktur Hr. Schattat, Dipl.-Ing. (TU) Fr. Hausen TZ
Manager T/SM unbesetzt

Finanzverwaltung
Kämmerei Hr. Schels Fr. Gabler, Vw.-Betr.wirtin Fr. Hesse TZ Fr. Ferstl TZ
Kasse Hr. Halbritter Fr. Achhammer TZ

Ordnungsamt
Standesamt Hr. Ferch Fr. Schadt, TZ
Einwohner- u. Passwesen Fr. Schilling, TZ Fr. Gaul Hr. Kellner

Tourist-Information
Fr. Roithmeier, TZ Fr. Bauer, TZ Fr. Scheffthaler, TZ

Volksschule
Hr. Pirzer, Hausmeister

Feuerwehr
Hr. Ferstl

Wasserwerk
Hr. Blauhorn

Bücherei
Fr. Aschenbrenner, TZ, Leiterin

Friedhof
Fr. Dillmann TZ

Klärwerk
Hr. Werner, Hr. Schels

Drei-Burgen-Halle
Hr. Pirzer, Hausmeister

Bauhof
Hr. Schlagbauer, Leiter

Wertstoffhof
Hr. Volland, TZ , Leiter

Jugendtreff
Hr. Lösch, ehrenamtlich

Fahrzeugbestand der Feuerwehren der Großgemeinde am 31.12.2013

Feuerwehr	Fahrzeug	Baujahr/ Erstzulass.	Funkruf- name „Florian“	amtl. Kennzeichen
Baiersdorf	TSA	?	---	---
Buch	TSA	?	---	---
Eggersberg	TSA	?	---	---
Jachenhausen	TSF	28.09.1994	Jachenh. 44/1	KEH-2105
Meihern	TSF	03.01.1990	Meihern 44/1	KEH-2032
Otterzhofen	LF 8/6	16.12.2002	Otterzh. 47/1	KEH-2158
Perletzhofen	TSF	23.06.1981	Perl. 44/1	KEH-207
Prunn	TSF neu	12.10.2010	Prunn 44/1	KEH-PR 441
Riedenburg	ELW	09.06.1989	Ried. 10/1	KEH-2077
	MZFu	30.11.2006	Ried. 11/1	KEH-2200
	DLK 23/12	01.08.2002	Ried. 30/1	KEH-2112
	RW 1	02.06.1986	Ried. 62/1	KEH-2113
	LF-16 TS Bund	18.04.1985	Ried. 41/1	KEH-8211
	TLF 16/25	06.02.1986	Ried. 21/1	KEH-2064
	LF 16/12	22.12.1997	Ried. 40/1	KEH-2123
	K-Boot	02.04.1985	Ried. 99/1	---
	Alu-Boot	2010	---	---
	ÖSA	1967	---	---
	Polyma	1988	---	---
	P 250	12.12.1967	---	---
	Geräteanh.	08.01.2008		KEH-FF 112
Schaitdorf	TSF	13.06.1991	Schaitd. 44/1	KEH-FS 112
Thann	TSF	26.10.1977	Thann 44/1	KEH-293 früher Prunn

DLK = Drehleiter mit Korb
 ELW = Einsatzleitwagen
 LF = Löschgruppenfahrzeug
 MZF = Mehrzweckfahrzeug
 ÖSA = Ölschadensanhänger
 P 250 = Pulverlöschanhänger
 Polyma = Lichtmastanhänger
 RW = Rüstwagen
 TLF = Tanklöschfahrzeug
 TSA = Tragkraftspritzenanhänger
 TSF = Tragkraftspritzenfahrzeug

Arbeitsort	2013		2012	
	Stunden	%	Stunden	%
Rathaus	100,50	0,67%	79,50	0,59%
Feuerwehr	180,50	1,20%	144,50	1,08%
Volksschule	94,00	0,63%	58,00	0,43%
Verkehrsgarten	33,00	0,22%	48,50	0,36%
Volksfest	156,00	1,04%	150,00	1,12%
Mittelalterfest	52,50	0,35%	156,50	1,17%
Weihnachtsbeleuchtung	296,50	1,98%	342,00	2,55%
Kinderspielplätze	692,50	4,62%	610,00	4,56%
Kindergarten	332,50	2,22%	198,50	1,48%
Sportanlage Austrasse	93,50	0,62%	85,50	0,64%
Schulsportanlage	190,00	1,27%	362,50	2,71%
Park- und Gartenanlagen	1.539,50	10,27%	1.610,50	12,03%
Abfallbeseitigung	174,00	1,16%	152,50	1,14%
Badesee	48,00	0,32%	43,00	0,32%
Strassenunterhalt	3.240,00	21,62%	2.954,00	22,06%
Winterdienst	1.197,00	7,99%	1.305,50	9,75%
Kläranlage - Kanal	211,00	1,41%	47,00	0,35%
Märkte	308,00	2,06%	289,00	2,16%
Friedhof	260,50	1,74%	142,00	1,06%
Dreiburgenhalle	52,00	0,35%	5,50	0,04%
Brunnen, WC-Anlage	8,50	0,06%	29,00	0,22%
Wirtschaftswege	247,50	1,65%	222,00	1,66%
Fremdenverkehr	760,00	5,07%	486,00	3,63%
Wasserwerk	560,50	3,74%	408,50	3,05%
Städt. Gebäude	655,00	4,37%	738,00	5,51%
Fahrzeugreparatur	293,50	1,96%	302,50	2,26%
Bauhof	77,00	0,51%	219,00	1,64%
Sonstiges (Weiterbildung, Personalversammlungen)	163,50	1,09%	109,50	0,82%
Elternurlaub	0,00	0,00%	0,00	0,00%
Hochwasser	0,00	0,00%	0,00	0,00%
Krank	1.261,00	8,42%	450,50	3,36%
Urlaub	1.706,00	11,39%	1.639,50	12,25%
Iststunden	14.984,00	100,00%	13.389,00	100,00%

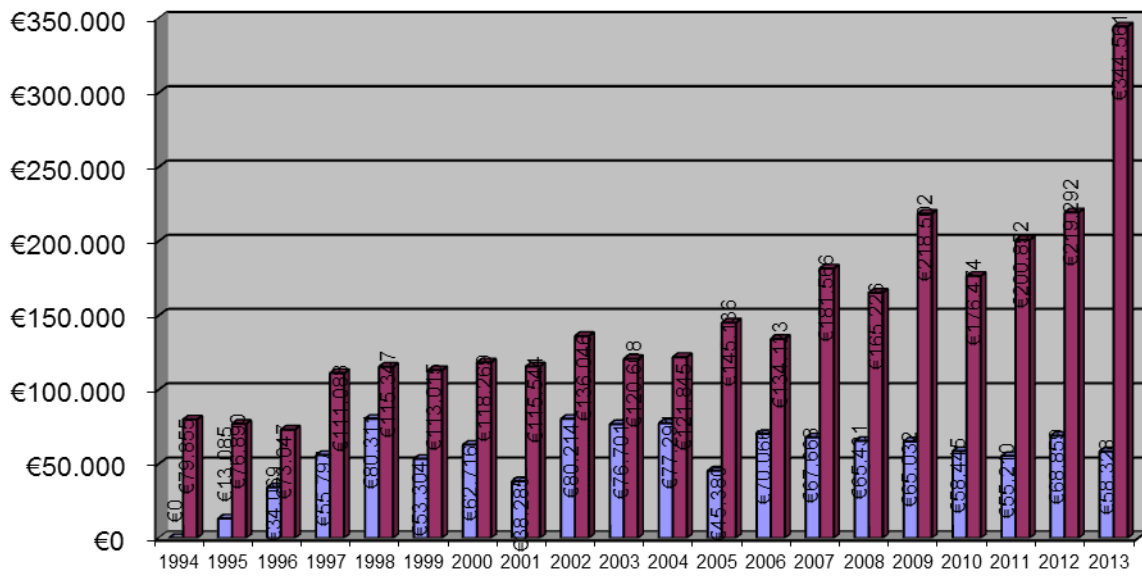
Fahrzeug- u. Gerätebestand

		Stadt Riedenburg			
	Kennzeichen	EZ/Baujahr	Km - Stand 1. Jan. 12	Km - Stand 1. Jan. 13	Km - Stand 1. Jan. 14
LKW MAN 18 t Kipper	KEH-RI 100	2004	69.276	77.673	85.370
Aufsatzstreuautomat Epoke S 3301 4 m ³		2004			
Schneepflug Schmid MS 32.1		2003			
LKW MAN 10 T Kipper ²	KEH-RI 200	2000	75.389	82.002	87.362
Aufsatzstreuautomat Pietsch 2,3 m ³		1995			
Schneepflug Schmidt MF 2,4		1982			
LKW 10 t Kipper	KEH-WX 93	1995	136.782	140.114	141.919
Ausatzstreuautomat Schmid SST 20 2 m ³		2000			
Schneepflug Schmid MF 2.4		1982			
Mehrzwecktransporter HANSA APZ 1003	KEH-RI 9	2012		4.212	10.398
KIF Vario Drehklappen-Schneepflug B=1600 mm		2012		Betr.Std.:	Betr.Std.:
KIF Vario Drehklappen-Schneepflug B=2400 mm		2012		280	670
GMEINER Streuautomat HUSKY S1300W		2012			
Geräteträger Ladog	KEH-RI 1	2004	45.178	47.813	48.558
Aufsatzstreuautomat STA 80 1,2 cbm		1999	Betr.Std.:	Betr.Std.:	Betr.Std.:
Schneepflug Bertsche		1999	4.013	4.283	4.414
Schneepflug WIMA Gehwegpflug		1987			
Mähgerät mit Absaugcontainer		1999			
Kehrmaschine mit Absaugcontainer		1999			
Wildkrautbesen		1999			
Schlauch für Sinkkastenreinigung		2002			
MB Sprinter 208 D Doppelkabine Tieflader	KEH-RI 20	1999	126.703	137.924	145.313
Kommunalfahrzeug Pfau Unijet	KEH-DO 39	2002	73.310	80.912	87.220
Müllcontainerwechsellaufsatz Pfau		2002			
VW Pritschenwagen	KEH-RI 300	2006	93.226	108.229	119.131
Kommunalfahrzeug Fendt 412 Vario	KEH-RI 400	2009	Betr.Std.:	Betr.Std.:	Betr.Std.:
Fendt Frontlader Cargo 4x800W			673		1.411
Kugelmann Dreipunktstreuer 1,35 m ³					
Arbeitsbühne		2011			
Mobilbagger TEREX TW85		2012		Btr.Std.:	Btr.Std.:
Tieflöffel 600 mm		2012		30	400
Humusschaufel					
Grabenlöffel schwenkbar					
Lichttraumprofilsschneidegerät		2007			
Schaufellader Zettelmayer	KEH-AP 39	1990	Betr.Std.:	Betr.Std.:	Betr.Std.:
Palettengabel			4.480	4.675	4.675
Gabelstapler			Betr.Std.:	Betr.Std.:	Betr.Std.:
Schaufel für Gabelstapler (Streusalz laden)			1.534	1.582	1.640
Tieflader Jothawerk	KEH-RW 21	1984			
Anhänger Kipper, offener Kasten, Reisch	KEH-EK 12	1977			
Anhänger Kompressor,	KEH-SY 51	1989	Betr.Std.:	Betr.Std.:	Betr.Std.:
Mannesmann DEMAG			717	779	748
PKW Anhänger Humpaur	KEH-GK 47	2000			
Opel Doppelkabine	KEH-RI 99	2006			75.687

Tourist-Information Riedenburg**Anfragen nach touristischem Informationsmaterial**

	2011	2012	2013
Baden-Württemberg	83	89	75
Bayern	323	286	250
Berlin	17	25	22
Brandenburg	11	10	13
Bremen	3	2	1
Hamburg	14	15	9
Hessen	56	68	57
Mecklenburg-Vorpommern	3	1	3
Niedersachsen	52	50	38
Nordrhein-Westfalen	98	130	103
Rheinland-Pfalz	41	36	17
Saarland	9	9	6
Sachsen	51	49	62
Sachsen-Anhalt	9	14	6
Schleswig-Holstein	15	8	13
Thüringen	23	15	10
Summe Deutschland	808	807	685
Ausland	31	24	25
Gesamtsumme	839	831	710

Tourismusförderung Fremdenverkehrsbeitrag - Gesamtausgaben



Entwicklung der Übernachtungszahlen

